

Notz in Gießen fernert:

Rehrer, F. A., Lehrbuch der Geburtshilfe f. Hebammen. 8. * 6. —
 Untersuchungen zur Naturlehre d. Menschen u. der Thiere. Hrsrg.
 v. J. Moleschott. 12. Bd. 5. u. 6. Hft. 8. * 8. —

Schaeffer & Co. in Landsberg a/W.

† Baumann, J., de arte metrica Catulli. 4. * 1. —
 † Provinzialblatt, Brandenburgisches. 2. Jahrg. 1881. Nr. 18. 4.
 Vierteljährlich * 1. —

Schickhardt & Ebner in Stuttgart.

† Diana. Blätter für Jagd- und Hundefreunde. 2. Aufl. 5. u. 6. Bg.
 4. à * 1. —

Schloßmann in Gotha.

Didmann, F., Pastoralbibliothek. Sammlung v. Kasualreden. 2. Bd.
 1. Hälfte. 8. * 2. 40
 Hornemann, G., vom Zustande d. Menschen kurz vor dem Tode. Aus
 dem Dän. 4. Abdr. 8. * —. 80

Scholge in Leipzig.

† Schuffenhauer, W., u. Blocht, Façaden-Buch. 6. Aufl. 12. Lfg.
 4. —. 30
 Thielmann, L. G., Lehr- u. Handbuch üb. vollständige Dampfessel-An-
 lagen. 2. Aufl. 22. Hft. 8. * —. 60

Steyer's Selbstverlag in Freiberg.

Steyer, die Gebührentarife der deutschen Reichspost- u. Telegraphenver-
 waltung f. das Inland u. das Ausland. 1. Bd. Gebührentarif f.
 den Post- u. Telegraphenverkehr innerhalb Deutschlands u. zwischen
 Deutschland u. Oesterreich-Ungarn. 4. * 2. —

Stuber's Buchh. in Würzburg.

† Adress- u. Geschäfts-Handbuch f. die k. bayer. Kreis- Haupt- und Uni-
 versitäts-Stadt Würzburg. 1881. 8. Cart. ** 6. —

Styria in Graz.

† Stecher, Ch., deutsche Dichtung f. die christliche Familie u. Schule.
 10. u. 11. Hft. 8. à —. 60
 Inhalt: Das Abbelungelied (Schluß). Umgedichtet v. Ch. Stecher.

B. Tauchnig in Leipzig.

Collection of british authors. Vol. 1968—1970. 12. à * 1. 60
 Inhalt: Asphodel. A. novel by M. E. Braddon. 3 Vols.

Ehlenmann's Verlag in Stuttgart.

Wagner's, H., illustrierte deutsche Flora. 2. Aufl. Bearb. u. verm. v.
 A. Garcke. 1. Lfg. 8. —. 75

Bieweg & Sohn in Braunschweig.

Handwörterbuch, neues, der Chemie. Red. von H. v. Fehling. 37.
 Lfg. 8. * 2. 40

Violet in Leipzig.

Freund's Schüler-Bibliothek. 1. Abth.: Präparationen zu den griech. u.
 röm. Schulklassikern. Präparation zu Homer's Ilias. 1. Hft. 6. Aufl.,
 Vivius' röm. Geschichte. 26. Hft. 16. à * —. 50

Voss' Zort. in Leipzig.

Bulletin de l'académie impériale des sciences de St.-Petersbourg.
 Tome XXVII. Nr. 1. 4. pro cplt. * 9. —
 Chwolson, O., allgemeine Theorie der magnetischen Dämpfer. 4.
 * 3. 30
 Mémoires de l'académie impériale des sciences de St.-Petersbourg.
 Tome XXVIII. Nr. 3. 4. * 3. 30
 Repertorium f. Meteorologie, red. v. H. Wild. 7. Bd. 1. Hft. 4.
 * 10. 30
 Wild, H., die Temperaturverhältnisse d. Russischen Reiches. 2. Hälfte.
 4. m. Atlas in Fol. * 30. —

Weber in Leipzig.

† Universal-Lexikon der Kochkunst. 2. Aufl. 3. Bg. 8. 1. 20

Weidmannsche Buchh. in Berlin.

Herder's sämtliche Werke. Hrsrg. v. B. Suphan. 27. Bd. 8.
 * 4. —; auf Schreibpap. * 6. —
 Monumenta Germaniae historica inde ab a. Chr. 500 usque ad a. 1500,
 ed. societas aperiendis fontibus rerum germanicarum medii aevi.
 Auctorum antiquissimorum tomi IV. pars 1. 4.
 * 12. —; auf Schreibpap. * 18. —
 Inhalt: Venanti Fortunati opera poetica, rec. et emendavit F. Leo.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vorsehens werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[16956.] Christiania, im April 1881.
P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich
Ihnen anzuzeigen, dass ich Anfang Mai d. J.
hierselbst unter der Firma

Petter Håkonsen

eine
Musikalienhandlung mit Leih-
Anstalt und Instrumenten-Lager
errichten werde.

Während meiner 9jährigen Thätigkeit
in dem Musikalienhandel hoffe ich mir die
erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen
gesammelt zu haben und glaube, gestützt
hierauf, sowie auf genügende Geldmittel,
einen günstigen Erfolg von meinem Unter-
nehmen voraussehen zu dürfen.

Ich erlaube mir nun hiermit, an Sie die
Bitte zu richten, mich durch Conto-Eröffnung
in meinem Bestreben zu unterstützen, und
ich werde meinerseits durch thätige Ver-
wendung für Ihren Verlag und durch pünkt-
liche Erfüllung der eingegangenen Verbind-
lichkeiten des entgegengebrachten Vertrauens
mich würdig zu erweisen bemüht sein.

Auf unverlangte Nova von Handlungen,
welche ich nicht speciell darum ersucht,
muss ich verzichten, dagegen erbitte ich Zu-
sendung von Katalogen, Wahlzetteln, Circu-
laren, Prospecten etc.

Meine Commission für Leipzig habe ich
Herrn Rob. Forberg übertragen, und der-
selbe wird stets in der Lage sein, Festver-
langtes bei Creditverweigerung baar einzu-
lösen. Ueber meine Verhältnisse Auskunft
zu ertheilen sind nachstehende Bankhäuser
in Christiania bereit:

Den norske Creditbank,
Tho. Joh. Heftye & Søn.

Indem ich mich Ihrem Wohlwollen bestens
empfehle, habe ich die Ehre zu zeichnen

Hochachtungsvoll
Petter Håkonsen.

München, Oberanger 43, den 1. April 1881.
[16957.] P. P.

Ich beehre mich, Ihnen die ergebene
Anzeige zu machen, dass ich unter dem
Datum des 1. März a. c. am hiesigen Platze
eine Verlags-, Buch- u. Kunsthandlung unter
der Firma

Süddeutsche Volksbuchhandlung
J. B. Ostler

errichtet habe.

Nachdem mir eine hinreichende Menge
von Baarmitteln zum flotten Betriebe eines
Geschäftes zur Verfügung stehen, und nach-
dem ich weiter einen tüchtigen Geschäfts-
führer, Herrn Carl Reiman gewonnen, der-
selbe namentlich im Colportagevertrieb tüchtig
betraut ist, glaube ich hieran die Hoffnung
auf eine erfolgreiche Thätigkeit knüpfen zu
dürfen. Meinen Bedarf wähle ich selbst und
wäre für freundliche Zusendung von Wahl-
zetteln, Circularen, Prospecten etc. den ge-

ehrten Handlungen zu Dank verpflichtet.
Meine Commissionen hatte Herr F. E. Fischer
in Leipzig die Güte gehabt zu übernehmen,
und bleibe ich bemüht, denselben stets zur
sofortigen Regulierung des von mir Baarver-
langten in die Lage zu setzen. Indem ich
es mir zum Grundsatz und zur angenehmen
Pflicht machen werde, meinen geschäftlichen
Verbindlichkeiten jederzeit auf das promp-
teste nachzukommen, empfehle ich mein
Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen
und zeichne

mit Hochachtung und Ergebenheit

J. B. Ostler.

Ich werde zeichnen:
Süddeutsche Volksbuchhandlung,
J. B. Ostler.

[16958.] Magdeburg, den 1. April 1881.

P. P.

Hierdurch machen wir Ihnen die erge-
bene Mittheilung, dass wir unterm heutigen
Tage hierselbst eine Buchhandlung unter der
Firma

Wennhacker & Zincke,
Buch-, Kunst- und Landkarten-
Handlung

gegründet haben, und bitten um Ihr geneigtes
Wohlwollen.

Unser W. Zincke, durch seine zehnjährige
Thätigkeit in den geachteten Hand-
lungen der Herren Ernst Schlegel in
Aschersleben, C. G. Roethe'sche Buchhand-
lung in Graudenz, Creutz'sche Buch- und